

**ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT ERLANGEN – NÜRNBERG**
Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik
des Evangelischen Religionsunterrichts

Regensburger Straße 160
90478 Nürnberg
Tel. 0911 / 5302-549
Fax 0911 / 5302-502
mail: nuernberger-forum@
ewf.uni-erlangen.de
Nürnberg, im Mai 2006

Einladung zum IX. Nürnberger Forum

VISIONEN WAHR MACHEN

Interreligiöse Bildung auf dem Prüfstand

Dienstag, 26. – Freitag, 29. September 2006



„Visionen wahr machen“: Seit einem Vierteljahrhundert gibt es die Nürnberger Foren. Sie bringen Menschen zusammen, die auf der Aufbruchlinie ihrer Gemeinschaften stehen, Visionen haben, Zukunftsbilder religions- und weltanschauungs-übergreifenden Zusammenlebens entwerfen und an ihrer Realisierung arbeiten. Die Foren sind ein Kristallisationspunkt für Austausch, Besinnung und kritische Analyse und ein Gradmesser der Entwicklungen im Feld interreligiöser Begegnung, mit besonderer Konzentration auf die Aufgaben in Bildung und Erziehung.

Hat sich in dieser Zeit etwas bewegt: an neuer wechselseitiger Wahrnehmung, an Verständnis und Zusammenarbeit, an verbindenden und verbindlichen Initiativen und Projekten?

Es hat einerseits neue Konfrontationen gegeben:

- religiös mitbedingte Konflikte wie im ehemaligen Jugoslawien, im Nahen Osten, in Nigeria, in Indien
- einen Terrorismus, der sich in ein religiöses Gewand kleidet und für den der 11. September 2001 ein besonders auffälliges und verhängnisvolles Signal gesetzt hat
- ein neues Um-sich-greifen von Pauschalbildern wie denen vom „aggressiven Islam“ oder vom „Westen ohne Werte“, mit ungeschützt gebrauchten Schlagworten wie „Kreuzzug“ oder „Heiliger Krieg“

Es hat sich aber auch eine neue konstruktive Vielfalt der Ideen, Projekte, Begegnungs- und Arbeitsformen entwickelt:

- durch interreligiöse Verständigungs- und Versöhnungsarbeit wie in Bosnien, in Israel und Palästina, in Nordirland, in Südafrika und in Sierra Leone
- durch multireligiöse Bewegungen und Organisationen wie das Parlament der Weltreligionen, die International Association of Religious Freedom (IARF) und „Religions for Peace“/WCRP
- durch den beginnenden „Dialogue among Civilisations“ und das Projekt Weltethos, das die globalen Herausforderungen ernst nimmt und inzwischen von Politikern und Wirtschaftsfachleuten ebenso diskutiert wird wie von Religionsgemeinschaften und Bildungsinstitutionen
- durch Forschungsarbeiten im fachlich-theologischen Bereich ebenso wie in den Sozialwissenschaften und in der Pädagogik und durch vielfältige Begegnungen vor Ort

„Visionen wahr machen“: damit ist die „Erdung“ der Ideen gemeint, die die Menschheit im Rahmen der einen Welt zusammenführen wollen: die geduldige, kontinuierliche Arbeit an Strukturen und Methoden neuer Konvivenz, an Bewusstseinsbildung und den dazu nötigen Lernschritten.

Das IX. Nürnberger Forum soll – zum Ende der universitären Dienstzeit von Johannes Lähnemann als dem Initiator der Foren – Bilanz ziehen, gleichzeitig aber auch vorausschauen.

Es führt in bewährter Weise erfahrene und engagierte Persönlichkeiten aus verschiedenen religiösen und weltanschaulichen, politischen und bildungsmäßigen Kontexten international zusammen, Theoretiker wie Praktiker.

Es wird das in interreligiöser Arbeit Aufgebaute überprüfen, aber auch Impulse für die Zukunft geben. Es soll die Mutigen bestärken und neue Wege aufdecken.

Prof. Dr. Johannes Lähnemann

P.S.: Wir bitten Sie, die Plakatseite des beiliegenden Prospektes an geeigneter Stelle auszuhängen, um weitere Interessenten zu gewinnen. Weitere Exemplare senden wir Ihnen auf Anfrage gern zu.

Den Anmeldebogen und organisatorische Hinweise finden Sie auf der Rückseite dieses Schreibens.

VIII. Nürnberger Forum 26.–29.9.2006 * Organisatorisches

Tagungsleitung	Prof. Dr. Johannes Lähmemann
Tagungsort	Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg Regensburger Str. 160, 90478 Nürnberg
Tagungsdauer/-form	Die Tagung beginnt am 26. September um 14.00 Uhr und endet am 29. September gegen 16.00 Uhr. Teils werden Referate im Plenum, teils in Arbeitsgruppen vorgetragen. Der Themenbereich IV wird in Symposien („Markt der Möglichkeiten“) aufgliedert, bei denen besonders teilnehmerorientierte Arbeitsformen gewählt werden; diese sind auf die Nachmittage konzentriert.
Hinweis für Lehrer und Lehrerinnen	Verschiedene Kultusministerien haben das Forum als Fortbildungsveranstaltung anerkannt und unter den üblichen Bedingungen gestattet, dass bis zu zwei Lehrkräften je Schule Dienstbefreiung für die Teilnahme gewährt werden kann. Näheres (Schreiben als PDF-Dokumente) entnehmen Sie bitte unserer Homepage.
Tagungsbüro	Für die organisatorische Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung sind Frau Gertraud Heckel, Dr. Werner Haußmann und Dr. Susanna Straß zuständig. Ihre telefonischen Anfragen beantworten wir gern von Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr unter der Rufnummer 0911/5302-549 . Unsere Faxnummer ist 0911/5302-502 ; Ihre Email erreicht uns unter nuernberger-forum@ewf.uni-erlangen.de .
Anmeldung	Ihre Anmeldung erbitten wir umgehend mit anhängendem Anmeldebogen oder auch per Internet (www.nuernberger-forum.uni-erlangen.de). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und weitere Materialien und ggfs. Unterlagen für die Quartierbeschaffung.
Zahlung des Tagungsbeitrages	Die Tagungsgebühr beträgt 50 Euro und wird mit der Anmeldung fällig. Sie helfen uns sehr, wenn Sie den Betrag per Lastschrift einziehen lassen; Sie können uns aber auch einen Verrechnungsscheck schicken. In Ausnahmefällen ist Barzahlung möglich. Die Tagessätze betragen 20 Euro (Mi, Do) bzw. 15 Euro (Fr). Studierende erhalten jeweils 50% Ermäßigung.

Bitte trennen Sie den Anmeldebogen ab und schicken Sie ihn **umgehend** an:

Lehrstuhl für Evang. Religionspädagogik, Stichwort: „Forum 2006“, Regensburger Str. 160, 90478 Nürnberg.

Oder Sie faxen uns Ihre Anmeldung einfach zu: **0911-5302-502**

Anmeldebogen

Hiermit melde ich mich an zur Teilnahme

am IX. Nürnberger Forum

„VISIONEN WAHR MACHEN“

Ort, Datum

Unterschrift

Ich interessiere mich **besonders** für folgende(n) **Workshop(s)**:

Ich bin Student/in und bitte um **Beitragsermäßigung**.

Den **Tagungsbeitrag** lasse ich von meinem **Konto** einziehen:

Ort, Datum,

Unterschrift für die Lastschrifteinzugsermächtigung

Kontonummer

BLZ

Kreditinstitut

Ich habe für den **Tagungsbeitrag** einen **Verrechnungsscheck** über **50 Euro** beigelegt.

Angaben zur Person

Vor- und Zuname		Telefon (dienstl./privat)	
		Telefax (dienstl./privat)	
Straße, Nr.		Email	
PLZ, Ort		Beruf	
Land	Institution		

Pensions- oder Hotelzimmer können Sie einfach buchen unter <http://www.hotel.nuernberg.de>

Hinweise auf einige bewährte Unterkünfte finden Sie auch auf unserer Homepage (www.nuernberger-forum.uni-erlangen.de).

In Ausnahmefällen können wir preiswerte oder sogar kostenlose Privatquartiere vermitteln; wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchten, teilen Sie uns dies bitte möglichst bald mit.